

Ausgabe Nr. 14 - KW28  
10. Juli 2014

## Almosenturm

### 63. Mirabellenfest 2014

auf der »Hardt« in Eisenbach

**Sa. 19. Juli - Mo. 21. Juli**

Gefeiert wird in alter Tradition in und an der Festhalle »Mirabella«



#### Programm

- |                                 |             |   |
|---------------------------------|-------------|---|
| <b><u>Samstag, 19. Juli</u></b> | 19.00 Uhr   | <b>Festbetrieb</b>  |
|                                 | 20.00 Uhr   | <b>»Die Nacht der Tracht« mit<br/>»Klostergold«</b>                   |
| <b><u>Sonntag 20. Juli</u></b>  | 10.30 Uhr   | <b>Eintreffen der Gastköniginnen</b>                                  |
|                                 | 11.00 Uhr   | <b>Weißwurstfrühstück mit den<br/>»8 Franken«</b>                     |
|                                 | 15.00 Uhr   | <b>Krönungsfeier mit dem<br/>Musikverein »Harmonie«<br/>Eisenbach</b> |
|                                 | 19.00 Uhr   | <b>Schlagerabend mit<br/>»Heike Sander«</b>                           |
| <b><u>Montag 21. Juli</u></b>   | 11.30 Uhr   | <b>Kesselfleisch u.v.m.</b>   |
|                                 | 14.30 Uhr - | <b>Bastelaktion und Flohmarkt</b>                                     |
|                                 | 16.00 Uhr   | <b>von Kindern für Kinder</b>   |
|                                 | 19.00 Uhr   | <b>Die »Stuwwe Rogger«</b>  |

An allen Tagen  
Eintritt frei



Auf der Straße zum Festplatz auf der Hardt ist an allen Tagen Halteverbot.  
Es bestehen Parkmöglichkeiten auf der Wiese an der Mühle Knecht.  
Ein Bustransfer bringt Sie an allen Tagen zum Festgelände.



# Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main

## Mitteilungsblatt Almosenturm



**Stadtverwaltung Obernburg**

Telefon: 060 22 / 61 91 0 • Telefax: 61 91 39 • E-Mail: mail@obernburg.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr • Donnerstagnachmittag von 14.00 – 18.00 Uhr

### - Amtliche Mitteilungen -

## „Miltenberger Bürgerdienst“

Der Landkreis Miltenberg führt zum 1.7.2014 gemeinsam mit der Gesellschaft zur beruflichen Förderung Aschaffenburg mbH eine Maßnahme zur Wiederverwendung gemäß der fünfstufigen Abfallhierarchie ein. Dabei ist ein großer Vorteil, dass die GbF bereits in Obernburg das Kaufhaus MainSecond betreibt. Angeboten werden **Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen für Privathaushalte** in allen 32 Gemeinden des Landkreises Miltenberg. Brauchbare Gegenstände aus den Haushaltsauflösungen/Entrümpelungen finden ihre Wiederverwendung im MainSecond Sozialkaufhaus Obernburg, Johannes-Obernburger-Straße 13 (nahe Berufsschule).

Die Gesellschaft zur beruflichen Förderung Aschaffenburg (GbF), gegründet 1980 von der Handwerkskammer für Unterfranken, integriert Menschen in den Arbeitsmarkt. Zu den Geschäftsfeldern der GbF gehören u.a. Ganztagschulen, Schulbegleitung, Berufsorientierung, Berufseinstiegsbegleitung, Berufsvorbereitung, Ausbildung, Ausbildungsbegleitung, Training und Coaching sowie Integrations- und Beschäftigungsprojekte für junge Menschen und Langzeitarbeitslose.

Gemäß dem GbF-Motto „Wir integrieren Menschen in den Arbeitsmarkt“ passt das neue Projekt „Miltenberger Bürgerdienst“ Abteilung Wohnungsräumungen/Entrümpelungen perfekt zu den genannten Zielsetzungen. Ein wesentlicher Gesichtspunkt dieses Services ist die steigende Nachfrage nach derartigen Leistungen aufgrund unserer gesellschaftlichen und demografischen Entwicklung. Durch den Wegfall der Familienbande, die zunehmende Anzahl kinderloser Familien und Alleinstehender besteht bereits heute Nachfrage nach Wohnungsräumungen. Wie uns die Erfahrungen aus anderen Landkreisen und Städten zeigen, wird die Nachfrage nach diesem Angebot in den nächsten Jahren noch weiter steigen. Damit passt sich der Service der Kommunalen Abfallwirtschaft im Landkreis auch wieder ein Stück weit der gesellschaftlichen Entwicklung und der Anforderung unserer Bürger an.

Wenn Sie den Service in Anspruch nehmen möchten oder weitere Fragen zum „Miltenberger Bürgerdienst“ haben, dann nehmen Sie bitte telefonisch Kontakt auf unter der Nummer 06022/264110 (Montag bis Freitag von 08.00 bis 17.00 Uhr).

Mitarbeiter der GbF besichtigen vorab die Wohnung kostenlos vor Ort und erstellen dann ein Festpreisangebot für ihre Dienstleistung.

## **Verkehrsbehinderungen und Straßensperrungen während der Veranstaltung „mamuku“**

Vom 18. bis 20. Juli 2014 findet in Obernburg das mamuku-Festival statt. Um vor und während der großen Live-Konzerte am 19. und 20. Juli 2014 eine geregelte Verkehrs- und Parksituation in der Obernburger Altstadt gewährleisten zu können, werden Straßensperrungen eingerichtet.

Folgende Zufahrtsstraßen werden von Samstag, 19.07.2014, 14 Uhr bis Montag, 21. Juli 2014, 8 Uhr für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt.

- Römerstraße von Höhe Hausnummer 2a und 4 (Einmündung Lindenstraße) bis Höhe Hausnummer 74 und 85 (Einmündung Frühlingsstraße)
- Dr. Zöller-Straße
- Kapellengasse
- Untere Wallstraße
- Obere Gasse
- Untere Gasse
- Winkelhof
- Badgasse
- Kaisergasse
- Am Stiftshof
- Mainstraße
- An der Mainbrücke
- Pfaffengasse
- Frühlingsstraße Hausnummer 1 bis 4
- Schmiedgasse
- Runde-Turm-Straße
- Schillerstraße
- Obere Wallstraße

Anwohner in den gesperrten Abschnitten haben die Möglichkeit im Vorfeld beim Ordnungsamt der Stadt Obernburg (Tel.: 06022/619127, martin.roos@obernburg.de) eine Kfz-bezogene Zufahrtsgenehmigung für die gesperrten Bereiche zu beantragen. Das Ausfahren aus dem Bereich ist während der Sperrung auch ohne Genehmigung möglich. Einer Genehmigung bedarf es lediglich zur Wieder-(Einfahrt) im o.g. Zeitraum.

## **Problemmüllsammlung am Samstag, 19.07.2014**

08.00 – 09.00 Uhr	Parkplatz Stadthalle
09.30 – 10.00 Uhr	Parkplatz Johannes-Obernburger-Schule, Oberer Neuer Weg
10.30 – 11.00 Uhr	Im Weidig 21a (Städtischer Bauhof)
11.30 – 12.30 Uhr	Eisenbach, Parkplatz Kulturhalle

Problemabfälle sind die in Haushalten üblicherweise anfallenden Kleinmengen von Stoffen, die in besonderem Maße gesundheits-, luft-, wassergefährdend, explosiv oder brennbar sind. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung im Landratsamt, Tel. 09371/ 501-380 oder 501-384 oder 501-385



## Das Standesamt informiert: Samstagstrauungen im Jahr 2015

Aus organisatorischen Gründen, weisen wir daraufhin, dass **Trauungen in der Kochsmühle** nur noch an den, veröffentlichten **Trausamstagen und freitags zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr** stattfinden. Alle Trauungen außerhalb dieser Termine finden in unserem sehr schön, neu gestalteten Sitzungssaal im Rathaus statt. Da in letzter Zeit, immer mehr auswärtige Paare beim Standesamt Obernburg a. Main heiraten, und wir bemüht sind unsere einheimischen Paare bevorzugt zu behandeln, bitten wir schon jetzt, alle Obernburger und Eisenbacher Paare, die beabsichtigen 2015 in Obernburg an einem Trausamstag oder Freitagvormittag zu heiraten, sich rechtzeitig einen Eheschließungstermin beim Standesamt reservieren zu lassen. Der im Anschluss veröffentlichte Terminkalender wird zum 01.10.2014 auf unserer homepage veröffentlicht und somit auch für auswärtige Paare freigegeben!. Bitte beachten Sie dies schon jetzt bei Ihrer Planung! Für Terminvergaben und weitere Auskünfte stehen Ihnen unsere Standesbeamten gerne zur Verfügung:

Frau Hofmann (Standesbeamtin), Tel.: 06022/619125 [ingrid.hofmann@obernburg.de](mailto:ingrid.hofmann@obernburg.de) und Herr Roos (Standesbeamter), Tel.: 006022/619127, [martin.roos@obernburg.de](mailto:martin.roos@obernburg.de)

**Trausamstage im Jahr 2015:** Jeweils um 10:00 Uhr, 12:00 Uhr, 14:00 Uhr, 16:00 Uhr!

Januar: 24.01.2015	Juli: 18.07.2015
Februar: 21.02.2015	August: 08.08.2015
März: 21.03.2015	September: 12.09.2015
April: 25.04.2015	Oktober: 10.10.2015
Mai: 09.05.2015	November: 07.11.2015
Juni: 20.06.2015	Dezember: 12.12.2015

## Geburten

20.06.2014 Valerian Ruß, Odenwaldstr. 4  
Eltern: Pumphant Amendt-Ruß und Benjamin Ruß

## Sterbefälle

17.06.2014 Irene Maria Specht, Lindenstr. 30 A  
18.06.2014 Otto Franz Becker, Berufsschulstr. 2  
23.06.2014 Helmut Klug, Dr.-Vits-Str. 19  
24.06.2014 Ilse Arnold, Lindenstr. 30 A

**Bitte beachten!** Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus – Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist eine **persönliche** und schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift notwendig.

Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75.- 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

### **Gratulation zum Geburtstag**

Die Stadt Obernburg gratuliert ihren Bürgerinnen und Bürgern zum 75., 80., 85., 90., 95 und dann zu jedem Geburtstag.

Wer eine Gratulation NICHT wünscht, wird gebeten, das Rathaus (Bürgermeisteramt, Tel.: 6191-11 oder E-Mail: Birgit.Lapresa@obernburg.de) zu informieren.

## **Das Fundamt meldet:**

Falls Sie in letzter Zeit etwas verloren haben, fragen Sie im Fundamt unter Tel. 61 91 -28 nach oder kommen Sie während der Öffnungszeiten im Rathaus vorbei. Auch wenn Sie ein **Fahrrad** vermissen, können Sie im Fundbüro nachfragen.

## **Die Stadt Obernburg gratuliert Julian Kreß**



zu seinem Erfolg bei der Mountainbike Marathon Weltmeisterschaft im südafrikanischen Pietermaritzburg am 29.06.2014. Er ist, auch mit Unterstützung der Stadt Obernburg, bei der Elite für Deutschland gestartet und 75. von 100 Fahrern aus aller Welt geworden.



**Herzlichen  
Glückwunsch!**

## Grundschule Obernburg: Führung durch die Obernburger Innenstadt



Im Rahmen unseres Themas „Mittelalter“ erkundeten wir, die Schüler und Schülerinnen der Klassen 3a und 3b, die historische Altstadt von Obernburg. Zu Beginn unserer Entdeckerreise veranschaulichte Herr Seifert vom Heimat- und Verkehrsverein Obernburg mithilfe eines Modells die Lage der fünf Türme und drei Tore, die das Stadtbild von Obernburg prägen.

Diese standen dann auch im Mittelpunkt der folgenden Führung. Wir lauschten, wie die Stadtbefestigung über Jahrhunderte hinweg Schutz vor unerwünschten Eindringlingen bot, die Stadtbewohner aber auch zusammen mit ihrem Vieh auf wenig Raum einengte. Die hygienischen Verhältnisse kann man sich heute nicht mehr vorstellen! Einen Höhepunkt stellte das Besteigen des „Runden Turmes“, mit seinen engen und steilen Treppenstufen dar. Von ihm aus bot sich uns ein beeindruckender Blick über Obernburg. Daneben erkundeten wir die noch verbliebenen Mauerreste sowie einige liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser.

Auf ein trauriges Kapitel der Stadtgeschichte verwies die letzte Station unserer Stadtführung, der Hexenturm. Das Verließ im unteren Teil des Turmes lässt erahnen, welche Qualen Menschen in diesem dunklen Raum erdulden mussten.

Durch diesen Unterrichtsgang haben wir viel über unsere Heimatstadt gelernt. Die interessanten Schilderungen von Herr Seifert ließen die Vergangenheit lebendig werden, wofür wir uns noch einmal sehr herzlich bedanken!

Klasse 3a und 3b der Grundschule Obernburg

## Ausflug ins Odenwälder Freilandmuseum in Gottersdorf



Im Rahmen des Projektes „Spiele früher und heute“ bekam die Klasse 1b Besuch von „Oma Gudrun“. Die Schüler und Schülerinnen hatten die Möglichkeit ihre Fragen zu alten Spielen zu stellen und verschiedene Spiele gemeinsam mit ihr zu spielen.

Am Dienstag, den 3. Juni 2014 unternahmen die Klassen 1b und 1c zum Abschluss des Projektes einen Ausflug nach Gottersdorf. Im Odenwälder Freilandmuseum bekamen die Klassen eine Führung über das „Alltagsleben und -spiele in den 50er Jahren“. Die originale Einrichtung sowie historische Dokumente über die ehemaligen Bewohner ließen das Alltagsleben in den 50er Jahren anschaulich vor Augen führen. Zum Abschluss des Ausfluges spielten die Schüler mit viel Freude verschiedene alte Spiele wie z.B. Sackhüpfen, Stelzenlaufen oder Kreisel.

Buket Gökbulut, LAA, Kl. 1b

## Bayerischer Bauernverband: Dorfhelferinnen

Die hauptamtlichen Dorfhelferinnen kommen in die Familie, wenn bei Krankenhausaufenthalt der Mutter, Kuraufenthalt, Krankheit, Schwangerschaft, Entbindung, Schöpfung oder Todesfall, Kinder oder ältere Familienangehörige zu betreuen sind. Sie führen den Haushalt und helfen bei Schularbeiten, um bei Abwesenheit der Mutter das Unternehmen Familie zu meistern.

Die katholischen Dorfhelferinnen sind für alle Familien da, auch für die Familien, die keine Landwirtschaft haben. Die Kosten des Einsatzes übernehmen nach Rücksprache die jeweiligen Krankenkassen, bis auf den üblichen Eigenanteil.

Die Einsätze werden vom Maschinenring Untermain e.V. vermittelt.

Einsatzleitung: Gerlinde Kampfmann, Telefon 06024 1083

# Landratsamt Miltenberg



„Kinder, Jugend und Familie“, Landratsamt Miltenberg,  
sucht

## engagierte, liebevolle Pflegeeltern für Kinder in schwierigen Lebenssituationen

Immer wieder können Kinder aus verschiedenen Gründen  
für begrenzte Zeit oder auf Dauer nicht bei ihren Eltern aufwachsen.

Für diese Kinder sucht der Pflegekinderdienst  
interessierte Pflegeeltern.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

*Gerne führen wir mit Ihnen  
ein unverbindliches Informationsgespräch.*

Ihre Ansprechpartnerin "Kinder, Jugend und Familie"  
Ursula Weimer, Tel.: 06022 6200-662

Landratsamt Miltenberg, Postfach 1560, 63885 Miltenberg



## Leo Hefner: STADT OBERNBURG – 1930 Jahre Römisches Kastell . 700 Jahre Stadt

Das Werk von Herrn Dr. Leo Hefner kann zum Preis von € 49,90 im Römermuseum  
zu den Öffnungszeiten (Mi + Do: 14:00 bis 16:00 Uhr, Sonn- und Feiertage: 14:00 bis  
17:00 Uhr) oder im Buchhandel erworben werden.

## ZENTEC: Beratungsservice für Mittelstand und Existenzgründer

**Beratungsservice für den Mittelstand und für Existenzgründer am 16.07.2014**  
Sprechtage der AKTIVSENIOREN BAYERN e. V., Region Unterfranken, in der ZENTEC  
GmbH, Großwallstadt.

Anmeldung bei Frau Jutta Wotschak, Telefon 06022 26-1110  
Sie finden uns auch im Internet unter [www.aktivsenioren.de](http://www.aktivsenioren.de)

# **Tage der Industriekultur 2014**

## **„Pumpen, Pillen und Prothesen“**

### **Tage der Industriekultur 2014 in der Metropolregion Frankfurt-Rhein-Main**

Alle Jahre wieder – und doch jedes Mal anders präsentieren sich die Tage der Industriekultur Rhein-Main. In diesem Jahr werfen sie mit dem Schwerpunktthema „Gesundheit“ einen Blick auf Pharma- und Medizintechnik – ebenso wie auf Wasserwerke oder Kläranlagen und vieles mehr. In der Zeit vom 18. bis 27. Juli öffnen sich an vielen Orten ansonsten verschlossene Türen für das interessierte Publikum.

Auch am Bayerischen Untermain bietet sich die Gelegenheit, an vielfältigen Betriebsbesichtigungen teilzunehmen. Speziell zum diesjährigen Themenschwerpunkt können beispielsweise Ciba Vision in Großwallstadt, das Blister-Center Aschaffenburg und das Ärztehaus am Aschaffener Hauptbahnhof besucht werden. Stadtrundgänge in Aschaffenburg laden ein, mehr über die Zeiten von „Seuchen, Pest und Cholera“ zu erfahren. Ebenso können das Wasserwerk und das Klärwerk in Aschaffenburg besucht werden. Eine Radtour von Aschaffenburg nach Klingenberg lädt Sie ein, die Atemschutzstrecke der Werksfeuerwehr im Industriezentrum Oberburg und die keramische Fliesenproduktion bei Dekoramik in Klingenberg kennen zu lernen.

Insgesamt gibt es rund 400 Veranstaltungen zwischen Bingen am Rhein und Miltenberg. Ein gelungenes Beispiel regionaler Kooperation über Ländergrenzen hinweg. Informationen zum Programm unter: [www.bayerischer-untermain.de/route](http://www.bayerischer-untermain.de/route), [www.route-der-industriekultur-rhein-main.de](http://www.route-der-industriekultur-rhein-main.de)

## **Kindergeld für Schulabgänger: Arbeitslosmeldung oft nicht erforderlich**

Schulabgänger brauchen sich nicht arbeitslos zu melden, wenn sie innerhalb von vier Monaten nach dem Ende ihrer Schulzeit eine betriebliche oder schulische Ausbildung oder ein Hochschulstudium beginnen. Das gilt auch für alle, die innerhalb dieser Zeit einen Freiwilligendienst, ein soziales oder ökologisches Jahr antreten.

Hintergrund ist eine Regelung der Rententräger, wonach Zeiten bis zu vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten anerkannt werden, ohne dass eine Meldung bei der Agentur für Arbeit notwendig ist.

Zur Sicherung von Rentenansprüchen oder von Kindergeld ist eine Meldung bei der Agentur für Arbeit nur erforderlich, wenn der Schulabgänger keine Ausbildung in Aussicht hat und nicht bei der Agentur für Arbeit als Ausbildung suchend registriert ist, der Jugendliche eine Studienplatzabsage erhält und dadurch die Zeit von bis zu vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten überschritten wird oder aus sonstigen Gründen absehbar ist, dass der Zeitraum von bis zu vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten überschritten wird.

Eine Ausnahme zur dargestellten Regelung besteht dann, wenn eine Leistung der Agentur für Arbeit beantragt wird. In diesem Fall ist eine Arbeitslosmeldung erforderlich. Sobald der Nachweis über die weitere Ausbildung vorliegt, etwa der Ausbildungsver-

trag, ist eine Kopie des Nachweises der Familienkasse vorzulegen. Wurde bereits eine Ausbildung abgeschlossen und wird nach der Übergangszeit eine Zweitausbildung oder ein Zweitstudium (etwa Master-Studium) angestrebt, ist der Familienkasse eine Arbeitsaufnahme und der Arbeitsumfang anhand der Vorlage einer Kopie des Arbeitsvertrages nachzuweisen. Weitere Informationen, Merkblätter und Vordrucke zum Kindergeld stehen im Internet unter [www.familienkasse.de](http://www.familienkasse.de) zur Verfügung oder können unter der kostenfreien Servicenummer **Tel: 0800 4 5555 30** angefordert werden.

## Notdienste

BRK-Rettungsdienst für Krankenwagen, Notarzt, Feuerwehr Telefon 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 116 117

### **Notfalldienstplan der Zahnärzte im Bereich Obernburg und Eisenbach**

Wochenende ZÄ Barbul, Elsavastr. 116, Eschau 09374/323

12./13.07. und Mittwoch, 16.07.14

Wochenende Dr. Büttner, Kirchenstr. 2a, Klingenberg 09372/3900

19./20.07. und Mittwoch, 23.07.14

Notdienstzeiten 10-12 Uhr und 18-19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft Bereitschaftsdienst am Mittwoch nur von 18-19 Uhr

### **Notdienstplan der Apotheken**

10.07.	Schwanen-Apotheke	Rathausstr. 4	Klingenberg
11.07.	Apotheke Eschau	Elsavastr. 95	Eschau
	Römer-Apotheke	Großwällstädter Str. 22	Niedernberg
12.07.	Stadt-Apotheke	Elsenfelder Straße 3	Erlenbach
13.07.	Post-Apotheke	Bachstr. 2	Großostheim
14.07.	Franken-Apotheke	Odenwaldstraße 8	Wörth
15.07.	Alte Stadt-Apotheke	Römerstr. 35	Obernburg
16.07.	Bachgau-Apotheke	Breite Straße 47	Großostheim
17.07.	Markt-Apotheke	Fährstraße 2	Kleinwallstadt
18.07.	Elsava-Apotheke	Marienstraße 30	Elsenfeld
19.07.	Sonnen-Apotheke	Marienstraße 6	Elsenfeld
20.07.	Markt-Apotheke	Hauptstr. 71	Mönchberg
	Sebastian-Apotheke	Balduinistr. 4	Großostheim-Wenigumstadt
21.07.	Turm-Apotheke	Hauptstr. 19	Großwallstadt
22.07.	Apotheke am Markt	Breite Straße 6	Großostheim
23.07.	Linden-Apotheke	Lindenstr. 29	Erlenbach
24.07.	Römer-Apotheke	Römerstr. 43	Obernburg

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8:00 Uhr und endet um 8:00 Uhr des folgenden Tages.

### **Beratungsstelle für Angehörige von Demenzkranken**

im Pflegezentrum Obernburg, Frau Geipel Telefon 70 95 20

### **Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige Erlenbach,**

Telefon 09372/9400075 oder [www.seniorenberatung-mil.de](http://www.seniorenberatung-mil.de)

# Versorgungseinrichtungen

## Bei Störungen:

**Gas:** Gasversorgung Unterfranken GmbH, Telefon 09372/5085,  
Störungsdienst: 0941/28003355

**Strom:** EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Telefon 09372/94550  
Störungsdienst: 0171/5185592

## Wasser:

**Während den Dienstzeiten** Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.30 Uhr, Freitag von 7.00 bis 12.15 Uhr, Wasserwart Herr Lechermann, Telefon 0170/2210439 oder Bauhof der Stadt Obernburg Telefon 12 18

**Außerhalb der Dienstzeiten = Notdienst** Zweckverband AMME, Erlenbach

Notfall-Service Trinkwasserversorgung Telefon 0160/96314460

Notfall-Service Abwasserentsorgung Telefon 0160/96 31 44 41

## Defekte Straßenlaternen:

EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Telefon 09372/94550 oder strassenlampendefekt@ezv-energie.de Alle Straßenlampen sind nummeriert. Es ist hilfreich, wenn die Nummer der defekten Straßenlaterne genannt wird.

## Breitband-/Glasfaserkabel-Internet:

EZV, EchtZeitVerbindung, Telefon 09372/94550,

Entstörungsdienst, Telefon 09372/9455-55

### Impressum:

#### Herausgeber u. Vertrieb:

V.i.S.d.P.

Stadtverwaltung Obernburg

Tel.: 06022/6191-0

#### Anzeigengestaltung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach

Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

#### Druck:

Dauphin-Druck, Großheubach

#### Auflage:

4.300 Exemplare

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Hansen|Werbung.

**Das nächste Amtsblatt Nr. 15 erscheint am 24.07.2014.**

## **ANNAHMESCHLUSS Almosenturm**

**Donnerstag, 17.07.2014, 18 Uhr.**

Vereinsnachrichten und Mitteilungen almo@obernburg.de  
oder im Rathaus Bürgerbüro bei Frau Schumacher, Tel. 619128

Anzeigen: obernburg@hansenwerbung.de, www.hansenwerbung.de,  
Tel. 09371/4407